SCHULEN
FLÜHLI SÖRENBERG
ENTLEBUCH LUZERN

Informationsblatt der Schulen
und Schulbehörden
Schuljahr 2024/25
Nr. 3

Bauarbeiten „Mehrzweckgebäude“

Der Baustart erfolgte pünktlich während den Fasnachtsferien. Die Bauzeit erstreckt sich von Februar 2025 bis Sommer 2026. Während dieser Zeit wird es zu erheblichen Einschränkungen auf dem Schulgelände kommen. Doch die Vorfreude auf das fertige Projekt lässt uns diese Einschränkungen gut annehmen. Um ein reibungsloses Nebeneinander von Schule und Bauarbeiten zu gewährleisten, bitten wir alle, folgende Punkte zu beachten:

Schulweg: Der Schulweg führt zwingend über die Treppe vom Werkhof zum Chilemoos. Dies ist notwendig, um die Sicherheit aller zu gewährleisten. Hier zählen wir gerne auf Vorbildfunktion.

Parkieren: Die Gemeinde bittet Lehrpersonen und Besucher der Schule auf dem alten Turnplatz zu parkieren.

Elterntaxis: Der Schulhausplatz steht nicht als Wendeplatz für Taxifahrten zur Verfügung. Wir bitten alle Eltern und Grosseltern ihre Kinder bereits im Dorf zu verabschieden.

Bibliothek: Schon im Dezember zog die Bibliothek in die Räume der ehemaligen Abwarte-Wohnung. Die räumlichen Platzverhältnisse sind etwas eingeschränkt, das Angebot bleibt aber nach wie vor identisch. Auch die Öffnungszeiten bleiben wie gewohnt: Jeweils am Dienstag von 13.30 bis 17.00 Uhr freuen sich Carmela Fallegger und Silvia Küng auf ihren Besuch.

Räume Tagesstruktur: Ebenfalls bereits seit Dezember befinden sich die Räume der schulergänzenden Tagesstruktur in der ehemaligen Abwarte-Wohnung. Wir geniessen für die Dauer der Bauzeit die hellen Räume im Provisorium. Die Tagesstrukturen ziehen im Sommer 2026 in den Neubau in die grossen und lichtdurchfluteten Räume im OG über der Turnhalle.

Turnunterricht: Da uns während der gesamten Bauzeit keine Turnhalle zur Verfügung steht, werden die Turnlehrpersonen ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm im Freien planen.

Holzwerken ISS: Marcel Schmidiger ist mit sämtlichen Maschinen, Werkbänken und allem Werkzeug ins Heidigbühl umgezogen. Der Werkunterricht findet bis zum Sommer 2026 in der ehemaligen Zimmerei Bieri statt. Die Lernenden nutzen jeweils die Nachmittagspause um den Weg vom Schulhaus ins Heidigbühl zu Fuss zurück zu legen. Im Sommer 2026 kehrt das Werken in die neuen Räume im Untergeschoss des Mehrzweckgebäudes zurück.

Wir danken allen für das Verständnis und die Kooperation. Gemeinsam

sorgen wir dafür, dass der Schulbetrieb trotz der Bauarbeiten reibungslos weiterläuft. Die Vorfreude auf das, was entstehen wird, motiviert uns, diese Zeit gemeinsam zu meistern.

Externe Evaluation im April

Die externe Schulevaluation ist Teil des ganzheitlichen und umfassenden Qualitätsmanagements der Volksschulen des Kantons Luzern. Sie richtet ihren Fokus primär auf die Praxisgestaltung von Schule und Unterricht sowie deren Wirkungen und Ergebnisse. Durch den Blick von Aussen, erhalten Schulen eine fundierte Aussage zur Schulqualität, bekommen Rückmeldungen zu ihren Stärken und Schwächen und werden mit Impulsen zur Weiterentwicklung inspiriert. Zudem liefern die Ergebnisse der Schulbehörde und Schulleitung Steuerungswissen für anstehende Führungsentscheide. Eine wichtige Aussage bildet bei der Evaluation auch die Meinung der Eltern. Wir bitten daher alle Eltern an der Onlinebefragung teilzunehmen. Die Onlinebefragung startet bereits am 10. März. Die Evaluationstage vor Ort sind dann vom 7. April – 9. April.

IdeenReich

Projekt "IdeenReich" an der Basisstufe in Sörenberg:

Was brauchen Kinder, damit sie als erwachsene Menschen selbstbewusst und belastungsfähig alltägliche Probleme lösen können? Ausgehend von dieser Frage wurde vor vielen Jahren das Projekt „spielzeugfreier Kindergarten“ entwickelt. Beim spielzeugfreien Kindergarten werden alle Spielsachen gemeinsam mit den Kindern verstaut und in die Ferien geschickt. Während 8-10 Wochen wird

dann ohne vorgefertigtes Material gespielt. Stattdessen spielen die Kinder mit kreativen Materialien wie Karton, Papier und Seilen, wodurch Fantasie und überfachliche Kompetenzen gefördert werden. Die Basisstufen in Sörenberg haben mithilfe von Akzent „Prävention und Suchttherapie“ das Projekt auf die Basisstufe adaptiert. Noch vor den Fasnachtsferien wurden die Spielsachen versorgt. Bis Ostern wird der Basisstufenalltag ganz ohne diese Spielsachen auskommen. Jeweils vormittags geniessen alle Kinder der Basisstufe Zeit für freies Spiel und Kreativität. Erfahrungen des Projektes „IdeenReich“ belegen, dass die Kinder nach und nach eigene Spiele erfinden und sich aus Papier, Karton, Farbe,

Schnur und weiterem mehr neue Welten erschaffen und diese in Rollenspielen lebendig werden lassen. Nebst der Kreativität fördert das Projekt „IdeenReich“ auch die Sozial- und Selbstkompetenz. An den Nachmittagen werden die Kinder in Mathe und Deutsch unterrichtet. Und auch in diesen Fächern darf das Projekt "IdeenReich" zu einer neuen Vielfalt an Hilfs- und Unterstützungsmitteln führen.

Urs Stadelmann geht in Pension

Nach 11 Jahren als Schul- und Lagerabwart verabschieden wir uns von unserem sehr geschätzten Hauswart Urs Stadelmann, der Ende März seinen wohlverdienten Ruhestand antritt. Seine unermüdliche Arbeit und sein Engagement haben unser Schulleben im Schulhaus Sörenberg massgeblich bereichert. Bei jedem Anliegen und Wunsch stand er uns stets zur Seite und half, wo er nur konnte. Man konnte sehen und spüren, dass ihm die Kinder am Herzen liegen. So hat er beispielsweise dafür gesorgt, dass die Kinder einen neuen Spielplatz erhalten, eine Sicherungsmatte organisiert, damit im Winter sorgenfrei geschlittelt werden kann, und unsere Eingangshalle so gestaltet, dass die Werke der Kinder an der Wand angebracht werden können. Wir Lehrerinnen, aber ganz besonders die Kinder, werden ihn vermissen, denn er war nicht nur ein zuverlässiger Helfer, sondern auch ein Freund. Seine liebevollen Gesten, wie das Verteilen von Grittibänzen und Osterhasen, haben ihm einen besonderen Platz in unseren Herzen gesichert.

Wir danken ihm von Herzen für all seine geleistete Arbeit und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Seine Präsenz und Flexibilität werden uns fehlen.

Projektwoche

Eine Vorschau auf die geplante Projektwoche mit dem Titel „Unser Dorf im Dorf":

Vom 5. bis 9. Mai verwandelt sich unsere Schule in eine lebendige Lern- und Erlebniswelt. Unter dem Motto "Dorf im Dorf" haben die Lernenden die Möglichkeit, sich in verschiedenen Projekten zu engagieren. Ob Gastrobetrieb, Kita, Journalismus, Gärtnerei oder das Bauen von Waldsofas – für jeden ist etwas dabei.
Die gesamte Woche über arbeiten die Lernenden zusammen mit den Lehrpersonen und weiterer Unterstützung intensiv an ihren Projekten, mit dem Ziel, ihre Ergebnisse am Freitag zu präsentieren. An diesem Tag erwarten wir Besuch im Dorf. Die Besucher und Besucherinnen sind herzlich eingeladen Teil unseres Dorfes

zu sein und die vielfältigen Projekte zu entdecken.
Wir sind gespannt und freuen uns auf diese aussergewöhnliche Woche und all die Projekte, die entstehen werden. Seien Sie dabei und erleben Sie die Kreativität und das Engagement unserer Lernenden hautnah!
Reservieren sie sich schon heute den ***Freitagabend, 9. Mai zwischen 17.00 und 20.00 Uhr*** und seien sie Gast bei uns.

Saubermorgen

Sollte das frühlingshafte Wetter anhalten, freuen wir uns darauf, in der Woche vor Ostern den Saubermorgen in beiden Ortsteilen durchzuführen. Wie immer sind wir auch in diesem Jahr auf die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Eltern angewiesen. Ihre Mithilfe ist für uns von unschätzbarem Wert und trägt wesentlich zum Erfolg dieser Aktion bei.

Elternforum

Am ***Dienstag, 25. März*** treffen sich alle interessierten Eltern zum erneuten Austausch. An diesem Abend wird Vroni Thalmann als Gast im Elternforum mit dabei sein.

Offene Stellen auf das Schuljahr 25/26

Der Fachkräftemangel ist an den Schulen nach wie vor ein grosses Thema. Trotz erheblicher Anstrengungen konnten wir bisher unsere drei ausgeschriebenen Stellen noch nicht besetzen. Doch wir geben nicht auf und sind zuversichtlich, dass wir die Personen noch finden werden.

Für das kommende Schuljahr suchen wir zur Ergänzung unseres engagierten ISS-Teams eine ***SEK-Lehrperson*** für Deutsch und Englisch, eine ***Co-Klassenlehrperson für die 3./4***. Klasse A sowie eine zusätzliche ***IF-Lehrperson***. Diese Positionen bieten die Möglichkeit, in einem dynamischen und unterstützenden Umfeld zu arbeiten und
einen echten Unterschied im Leben unserer Lernenden zu machen.

Die drei Stelleninserate sind auch auf unserer Homepage veröffentlicht. Wir freuen uns auf motivierte Bewerberinnen und Bewerber, die gemeinsam mit uns die Zukunft unserer Schule gestalten.

www.schule-fluehli.ch

„Hoffnung ist nicht Überzeugung, dass etwas gut ausgeht,
sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat - ohne Rücksicht darauf, wie es ausgeht."

Vaclav Havel